

Selbstüberwachung öffentlicher Kanalisationsanlagen und zugeh. Bauwerke

Kontrolle von Regenwasser-Pumpstationen in 20__ __. Quartal

Ort: _____

Lage (Stadtteil/Straße): _____

Stammdaten

Punkt-/Schacht-Nr. laut Kanal-Informationssystem: _____

Anzahl Pumpen: ____ St. (nass aufgestellt)

Pumpe 1: → Hersteller: _____ Pumpentyp /-größe: _____

Motorleistung: _____ kW Förderleistung: _____ l/s Förderhöhe: _____ m

Pumpe 2: → Hersteller: _____ Pumpentyp /-größe: _____

Motorleistung: _____ kW Förderleistung: _____ l/s Förderhöhe: _____ m

Druckrohrleitung 1 (erdverlegt): Material: _____ DN: _____

Zulaufkanal Pumpstation: Material: _____ DN: _____ Profil: _____

Einhausung Pumpstation: ja nein

Einstieg Sammelraum: innenliegend (bei Einhausung) im Freien

Kontrollzyklus: wöchentlich 2-wöchentlich monatlich nach Bedarf

Kontroll-Datum	Kontroll-Typ A	Pumpen B	Schal-tung C	Stör-melde-übertrag. D	betriebl. Zustand E	betriebl. Mängel beh. F	baulicher Zustand G	Unterschrift

Bemerkungen:

Erläuterungen:

- A** Kontroll-Typ: ❶ Zyklus ❷ nach Starkregenereignis ❸ Nachkontrolle
- B** Pumpen: ❶ i. O. ❷ Laufgeräusche ❸ außer Betrieb ❹ Sonstiges (→ Bem.)
- C** Schaltung/Niveaust.: ❶ i. O. ❷ Fehler ❸ Sonstiges (→ Bem.)
- D** Störmeldeübertrag. ❶ i. O. ❷ Fehler ❸ nicht vorhanden ❹ Sonstiges (→ Bem.)
- E** betriebl. Zustand: ❶ i. O. ❷ Ablagerungen ❸ Armaturen ohne Funktion ❹ Sonstiges (→ Bem.)
- F** betriebl. Mängel beh.: ❶ nicht notwendig ❷ ja ❸ ja, zusätzl. Kontrolle notwendig ❹ nein (→ Bem.)
- G** baul. Zustand: ❶ i. O. ❷ Schäden (Liegenschaft / Gebäude) ❸ Schäden Rohrftg. ❹ Schäden masch. Anlagenteile ❺ Sonstiges (→ Bem.)

Die gültigen Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsanweisungen sind zu beachten!